



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

Fraktion DIE LINKE.  
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Mitglied des Stadtrates  
Christopher Colditz

GZ: (OB) GB5

Datum: 04. APR. 2022

**Armut im Kindesalter**  
AF2119/22

Sehr geehrter Herr Colditz,

zu Ihrer Anfrage erlaube ich mir zunächst den Hinweis, dass meiner Ansicht nach kein Anspruch auf Beantwortung besteht, weil diese keine einzelne Angelegenheit im Sinne von § 28 Abs. 6 SächsGemO betrifft.

Die Fragen zielen auf einen ganz allgemeinen Gesamtüberblick. Die hinterfragten Konstellationen sind rein statistischer Natur und erfüllen damit jeweils nicht die vom Sächsischen Obergericht entwickelte Definition einer einzelnen Angelegenheit als „konkreter Lebenssachverhalt“ (SächsOVG, Urteil vom 7. Juli 2015, 4 A 12/14, Rn. 28: „Ein konkreter Lebenssachverhalt ist dann gegeben, wenn er nach Ort, Zeit und dem Kreis der eventuell betroffenen Personen bestimmbar ist; dabei muss zwischen diesen Elementen eine inhaltliche Verbindung vorhanden sein.“). Zudem muss der Sachverhalt „überschaubar“ sein; SächsOVG, Urteil vom 6. Juli 2021, 4 A 691/20, Rn. 33, 34. Auch nach dem allgemeinen Sprachgebrauch ist ein Bezug der Anfrage zu einem ganz bestimmten Ereignis, Vorfall oder Geschehen erforderlich; vgl. VG Chemnitz, Urteil vom 6. November 2013 (1 K 549/13). Daran fehlt es bei dieser auf allgemeine Ausforschung gerichteten Anfrage.

Soweit ich ein eigenes Interesse an der Beantwortung der Anfrage habe, beantworte ich diese ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und ohne Bindungswillen für künftige vergleichbare Konstellationen wie folgt:

- 1. „Wie viele Kinder (0-14 Jahre) lebten/leben in der Landeshauptstadt in den Jahren 2005, 2015 sowie 2022?“**

Es lebten im Jahr 2005 51.605 Kinder, im Jahr 2015 75.555 Kinder und im Jahr 2021 (aktuellste Zahl) 81.771 Kinder in der Landeshauptstadt Dresden (jeweils am Ort der Hauptwohnung zum Stichtag 31. Dezember).

2. „Wie viele Kinder erhielten/erhalten in den Jahren 2005, 2015 sowie 2022 Leistungen des SGB II?“

Jahresdurchschnittswerte:

2007: 4.463 (Jungen: 2.279; Mädchen: 2.185)

2015: 4.681 (Jungen: 2.422; Mädchen: 2.259)

2020: 4.145 (Jungen: 2.178; Mädchen: 1.967)

2021: 3.686 (Jungen: 1.920; Mädchen: 1.766)

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert